

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität mit internationaler Ausrichtung und ausgeprägtem Forschungsprofil. Sie ist geprägt durch die drei Schwerpunktbereiche Informatik, NanoBioMed und Europa. Zahlreiche Forschungseinrichtungen im Umfeld der Universität und die gezielte Förderung von Existenzgründungen machen die Universität des Saarlandes zu einem idealen Umfeld für Forschung, Lehre und Innovation. Ihre ausgeprägte internationale Orientierung zeigt sich u. a. in einem überdurchschnittlich hohen Anteil an internationalen Studierenden. Seit 2004 ist sie als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Im Bereich Wirtschaftswissenschaft der Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft der Universität des Saarlandes ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W3-Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

(m/w/d; Kennziffer W2506)

zu besetzen.

Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber vertritt das Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre in Forschung und Lehre. Gesucht ist eine im Fach forschungsstarke und möglichst breit aufgestellte Persönlichkeit mit einschlägigen Publikationen vorzugsweise in referierten hochrangigen Zeitschriften. Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln wird erwartet.

In der Lehre ist das Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre für alle wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge der Fakultät in der gesamten Breite abzudecken. Hierbei wird ein methodisch konzeptionell fundierter Anwendungsbezug für typische Berufsbilder der universitären Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre erwartet.

Schwerpunkte können z. B. in der Steuerwirkungsanalyse, Steuergestaltungsplanung oder der Gestaltungsanalyse innovativer Besteuerungskonzepte liegen. Die Bereitschaft zur Durchführung von Lehrveranstaltungen sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache und eine Beteiligung an der methodischen Doktorandenausbildung werden vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die in der Regel durch eine Habilitation, habilitationsäquivalente Leistungen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht wurden.

Die Professur ist Teil des Schwerpunktes Rechnungsorientierte Betriebswirtschaftslehre.

Eine Anschlussfähigkeit an einen der bestehenden Schwerpunkte der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Digitale Transformation, Entrepreneurship, Europa, Nachhaltigkeit) ist erwünscht. Die Bereitschaft zur Leitung eines Instituts für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre wird mit einer entsprechenden Ausrichtung erwartet. Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber soll so ein Profil aufweisen oder entwickeln, das dem hohen Renommee der Professur gerecht wird.

Die Universität des Saarlandes versteht Internationalisierung als Querschnittsaufgabe. Wir erwarten daher die Beteiligung an Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der Universität. Die Zusammenarbeit im Rahmen bestehender internationaler Kooperationen, z. B. mit dem Cluster für Europaforschung (CEUS) sowie Partnern der Europäischen Hochschule Transform4Europe (www.transform4europe.eu) und des Universitätsverbunds Universität der Großregion (www.uni-gr.eu) soll fortgeführt werden und wird besonders unterstützt.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplans eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Überdies begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion / Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **16.08.2024** im Online-Berufungsportal der Universität des Saarlandes ein: www.uni-saarland.de/berufungen. Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument von max. 10 MB mit den folgenden Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge hoch:

- Anschreiben (adressiert an den Dekan der Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft, Prof. Dr. Peter Loos)
- Lebenslauf (mit Angabe der privaten Anschrift inkl. Telefon und E-Mail-Adresse)
- Zeugnisse
- Schriftenverzeichnis
- Überblick über die bisherige Lehr- und Forschungstätigkeit (inkl. Lehrevaluationen, falls vorhanden)
- Höhe und Art der eingeworbenen Drittmittel
- ein jeweils zweiseitiges Lehr- und Forschungskonzept
- Ihre drei wichtigsten Publikationen der letzten fünf Jahre
- ein Nachweis über Schwerbehinderung, sofern Sie im Bewerbungsformular eine Schwerbehinderung angegeben haben
- Falls vorhanden: Nachweis über Gleichwertigkeit des ausländischen Hochschulabschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB; gilt nicht bei Hochschulabschlüssen in Deutschland). Falls der Nachweis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht beantragt wurde, muss dieser nach Aufforderung nachgereicht werden.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten (www.uni-saarland.de/verwaltung/datenschutz). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der Universität des Saarlandes zur Kenntnis genommen haben.